



**Sie suchen eine neue anspruchsvolle und facettenreiche Tätigkeit?
Sie möchten in der Justiz und bei Kommunen kritisch hinterfragen, ob
Steuergelder rechtmäßig, wirtschaftlich und effektiv verwendet
werden?**

**Ihre Tätigkeit soll Außenwirkung haben und nicht nur am Schreibtisch
stattfinden?**

Dann sind Sie bei uns richtig!

Zur Verstärkung des Prüfungsgebiets I C mit seinem fachlichen Schwerpunkt in der Justiz sucht der Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen (LRH) für die Aufgabenwahrnehmung bei seinem Staatlichen Rechnungsprüfungsamt Detmold

eine **Prüferin** / einen **Prüfer** (m/w/d) der Laufbahngruppe 2.1.

Ihre vielseitige Tätigkeit umfasst u. a.:

- die Arbeitsplanung, Konzeptionierung und Durchführung von Prüfungen,
- örtliche Erhebungen im Team sowie die Würdigung der erhobenen Sachverhalte,
- Eröffnungs- und Schlussgespräche mit den geprüften Stellen,
- das Entwerfen von Prüfungsmitteilungen und Beiträgen zum Jahresbericht des Landesrechnungshofs.

Sie wirken mit bei Prüfthemen aus den Bereichen:

- Justiz und Justizvollzug,
- Soziales und Arbeitsschutz (MAGS).

Sie bringen mit:

- Befähigung für die Laufbahngruppe 2.1 (ehemals gehobener Dienst) als Diplom-Rechtspfleger/-in oder Diplom-Verwaltungswirt/-in (Justizvollzug) und
- max. eine Besoldung nach A 11 LBesO A NRW.
- Von Vorteil sind zudem mehrjährige Berufserfahrungen in der Justiz oder im Justizvollzug.
- Die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu analysieren, zu strukturieren und zu bewerten,

- Teamfähigkeit, hohe Motivation, Kommunikationsfähigkeit und Eigeninitiative sowie ein selbstsicheres, zielorientiertes Auftreten,
- Offenheit für neue und übergreifende Themen,
- eine sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit sowie
- die Bereitschaft und gesundheitliche Eignung zu Dienstreisen, im Einzelfall auch landesweit.

Sie erwartet:

- Eine strukturierte Einarbeitung mit enger fachlicher Begleitung,
- aktive Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten bei der Auswahl und Entwicklung neuer Prüfungsvorhaben.
- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit umfangreichen Fortbildungsangeboten im Team sowie
- Beförderungsmöglichkeiten bis A 13 LBesO A NRW.
- Ein familienfreundliches Umfeld mit Möglichkeiten der flexiblen und mobilen Arbeit und
- die Chance eines späteren Einsatzes zu anderen Themenschwerpunkten.

Wenn Sie das RPA **Detmold** bei seinen verantwortungsvollen Aufgaben unterstützen wollen, bewerben Sie sich bis zum **23.04.2026** online über **Interamt**.

Gerne steht Ihnen für weitere Fragen zu Ihrem künftigen Einsatzgebiet die zuständige Prüfbereichsleiterin, Frau Nickel, unter 0251/1320-109 zur Verfügung.

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an Frau Rock unter 0211/3896-379.

Weitere Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Einzusendende Bewerbungsunterlagen

- tabellarischer Lebenslauf mit ausführlichem beruflichem Werdegang
- Abschlusszeugnisse des entsprechenden Studiums
- Schulabschlusszeugnisse und ggf. sonstige Qualifikationsnachweise sowie Beurteilungen über die bisherigen Tätigkeiten
- letzte Ernennung sowie Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte

Ihre Bewerbung mit den Unterlagen können Sie auch schriftlich auf dem Postweg an die Präsidentin des Landesrechnungshofs Nordrhein-Westfalen, Werdener Straße 5, 40227 Düsseldorf, richten. Bitte achten Sie in diesem Fall darauf, dass Sie keine Originaldokumente einreichen. Eine Bewerbungsmappe ist nicht erforderlich. Bei verfahrenstechnischen Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung wenden Sie sich bitte an Frau Rock unter: (0211) 3896-379.

Allgemeine Hinweise

Das Land Nordrhein-Westfalen und der Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen fördern die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne von § 2 SGB IX sind erwünscht.

Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist für den Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen ein wichtiges Anliegen. Unter Berücksichtigung der Anforderungen an die ausgeschriebenen Stellen sind Teilzeitmodelle daher grundsätzlich möglich.

Hinweis zum Datenschutz

Eine verschlüsselte Übermittlung Ihrer Bewerbung per E-Mail ist derzeit beim Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen nicht möglich. Bei datenschutzrechtlichen Bedenken haben Sie daher die Möglichkeit, sich auch auf dem Postweg zu bewerben.

Es werden nur die persönlichen Daten von Ihnen erhoben, die zur ordnungsgemäßen Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich sind. Ihre Daten werden zudem nur weiterverarbeitet, wenn es zu einer Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses kommt.

Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW) sowie der unter [Datenschutz – Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen \(nrw.de\)](#) abrufbaren Datenschutzerklärung des Landesrechnungshofs Nordrhein-Westfalen.

Bei weiteren Fragen erreichen Sie die Datenschutzbeauftragte des Landesrechnungshofs Nordrhein-Westfalen per E-Mail unter Beauftragte.Datenschutz@lrh.nrw.de oder über die Adresse: Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen, Behördliche Datenschutzbeauftragte, Werdener Str. 5, 40227 Düsseldorf, sowie telefonisch unter (0211) 3896-0.